

Aus der Pfarrei

Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend
Kantonsstrasse 15
7212 Seewis-Pardisla
Tel. 081 325 34 74
pfarramt@kath-vmp.ch
www.kath-vmp.ch
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

Pfarradministrator:

Pfarrer Andreas Rellstab
Vialstr. 12, 7205 Zizers
Tel. 081 322 24 42

Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 38 66

Präsidentin Pfarreirat:

Zita Gander
Nussbomstuck 767, 7214 Grüşch
Tel. 081 330 32 64

Gottesdienste

Sonntag, 24. März 2013 (Palmsonntag)

10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. H. Schmitt und D. Gschwend in der kath. Kirche Pardisla mit Taufe von Mattia Clà Pritzi anschliessend Apéro

Opfer: Für die Christen im Heiligen Land

Mittwoch, 27. März 2013

14.00 65plus-Nachmittag in der kath. Kirche Pardisla

Gründonnerstag, 28. März 2013

14.30 Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. M. Just und L. Gschwend im Altersheim Schiers
18.00 Paschamahl für Kinder mit D. Gschwend im Pfarrsääl Pardisla
18.00 Eucharistiefeier in der kath. Kirche Pardisla

Karfreitag, 29. März 2013

15.00 Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. M. Just und L. Gschwend im Altersheim Jenaz
17.00 Familienkreuzweg mit S. Müller, D. Gschwend und Primarschülern in der kath. Kirche Schiers

Samstag, 30. März 2013 (Karsamstag)

21.00 Osternachtliturgie (Wortgottesdienst mit Kommunion) gestaltet von D. und L. Gschwend in der kath. Kirche Pardisla

Ostersonntag, 31. März 2013

10.00 Eucharistiefeier zum Osterfest mit Pfr. A. Rellstab in der kath. Kirche Schiers

Gedächtnis- und Stiftmessen

Sonntag, 24. März 2013 (in Pardisla)

Ernst Vogel

Mitteilungen



65plus: Bekannte und neue Spiele

Am Mittwoch, 27. März um 14 Uhr findet der nächste Nachmittag für alle ab 65 Jahren statt. Wir beginnen wie immer mit einem Wortgottesdienst mit Kommunion. Im

Gottesdienst werden wir uns mit dem Fastentuch 2013 auseinandersetzen.

Im Anschluss an die Feier haben einige Oberstufenschüler und Firmlinge ein besonderes Programm geplant: Mit Gesellschaftsspielen wie beispielsweise Jassen sind wir alle vertraut. Aber was spielt die heutige Jugend? Die Jugendlichen wollen eine Brücke schlagen und ihre neuen, modernen Spiele vorstellen. Selbstverständlich fehlt auch der Kaffee und Kuchen nicht. Eingeladen sind alle ab dem 65. Lebensjahr.

Fastenopfer: Opfersäckli einsammeln

Auch am kommenden Sonntag (Palmsonntag) haben Sie nochmals die Möglichkeit ihr Opfersäckli in den Gottesdienst mitzubringen. Am Eingang wird ein Korb bereitstehen. Herzlichen Dank.

Heim-Osterkerzenverkauf

Auch in diesem Jahr werden wir wieder Heim-osterkerzen zu je CHF 8.50 verkaufen. Der Verkauf findet nach den Gottesdiensten am Palmsonntag, Karfreitag und Karsamstag und Ostersonntag statt (solange Vorrat).

Eucharistie am Palmsonntag in Pardisla



Der Palmsonntag ist der Beginn der Karwoche, aber auch schon ein Ausblick auf Ostern. An diesem Sonntag erinnern wir uns an den feierlichen Einzug von Jesus in Jerusalem. In der Bibel wird berichtet, dass die Menschen vor ihm grüne Palmzweige streuten. So werden auch wir in diesem Gottesdienst mit Palmstücken einziehen und die «Siebnerlei» segnen. Im Gottesdienst wird Mattia Clà Pritzi getauft. Im Anschluss an den Gottesdienst am Palmsonntag gibt es einen Apéro.

Palmzweige abgeben

Im Kirchenvorraum steht ein Korb. Wir bitten Sie, die Palmzweige vom letzten Jahr hineinzulegen. Die Palmzweige werden in der Osternacht verbrannt. Aus dieser Asche wird nächstes Jahr am Aschermittwoch das Aschenkreuz verteilt.



Gründonnerstag mit Paschamahl und Eucharistie

In Gedenken an das letzte Abendmahl von Jesus bieten wir am Gründonnerstag um 18.00 Uhr eine Eucharistiefeier in der Kirche Pardisla an. Parallel dazu sind alle Kinder zum Paschamahl im Sääl eingeladen. Jesus hat das letzte Abendmahl mit seinen Jüngern wohl in der Form des Paschamahls gefeiert. Um diese jüdischen Wurzeln Jesu besser kennenzulernen, sind alle Kinder ganz herzlich zu dieser Feier eingeladen.



Familienkreuzweg

Wir gedenken am Familienkreuzweg am Karfreitag um 17.00 Uhr in der kath. Kirche Schiers der Kreuzigung und dem Tod von Jesus. In der Bibel erfahren wir, dass Jesus gefangen genommen und verhört wurde. Anschliessend wurde er zum Tode verurteilt.

Der Kreuzweg wird von Primarschülerinnen und Schüler mitgestaltet. Wir werden verschiedene Stationen in kindergerechter Form aufarbeiten und gemeinsam begehen. Nicht nur Familien sind zu diesem Kreuzweg herzlich eingeladen.

Rückblick: Voskresenije aus St. Petersburg

Auch in diesem Jahr überzeugte das Voskresenije-Ensemble mit ihren Stimmen in der vollen Kirche in Grüşch.



Über Fr. 1000.– in einer Stunde gesammelt!

Schweizweit wurde über 800 000 Franken an einem Tag gesammelt und dabei viel Freude bereitet – Die Rosenaktion von Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein war ein eindrückliches Zeichen der Solidarität. Auch die Prättigauer Bevölkerung beteiligte sich aktiv. Die von den Kirchgemeinden und Pfarreien betreuten Stände in Grüşch, Schiers und Jenaz stiessen auf grosses Interesse. In knapp einer Stunde waren die 200 Rosen, welche die Migros für die Aktion gratis zur Verfügung gestellt hatte, bereits verkauft! Geplant wären eigentlich 3 Stunden Verkaufszeit gewesen. In dieser einen Stunde wurden 1042.60 Franken gesammelt.

Die Rosenaktion ist Teil der ökumenischen Kampagne 2013 der Werke mit dem Slogan «Sehen und handeln – Ohne Land kein Brot». Der Verkauf von Fair Trade Rosen mit dem Label von Max Havelaar bringt den Arbeiterinnen in Tansania einen angemessenen Verdienst und gute Arbeitsbedingungen. Mit den Einnahmen aus dem Rosenverkauf wird als Beispiel in Sierra Leone eine Organisation unterstützt, die Kleinbäuerinnen und Kleinbauern hilft, ihr Recht auf Nahrung zu verteidigen. Seit ausländische Firmen auf riesigen Flächen Ölpalmen oder Zuckerrohr für den Export anpflanzen, fehlt in vielen Töpfen Cassava, Mais oder das Palmöl. Und zudem haben die Rosen in das Leben der Menschen in der Schweiz für mehrere Tage viel Farbe und Freude gebracht. «Die vielen verkauften Rosen sind auch Ausdruck der Zusammenarbeit und ein Hoffnungszeichen für die Ökumene der christlichen Kirchen», weist Antonio Hautle, Direktor Fastenopfer, auf die spirituelle Dimension der traditionellen Rosenaktion als Teil der ökumenischen Kampagne hin. «Sie ist Symbol für eine lebendige Kirche und soziales Engagement aus christlicher Motivation. Und sie zeigt auf, wie Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein sich mit ihren Projekten konkret gegen Landnahmen wie in Sierra Leone oder Indien zur Wehr setzen.»

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Schiers, die Reformierte Kirchgemeinde Jenaz/Buchen, die Reformierte Kirchgemeinde Grüşch und die Katholische Pfarrei Vorder- und Mittelprättigau möchten sich bei der gesamten Prättigauer Bevölkerung ganz herzlich für die grosszügige Unterstützung bedanken.